



INHALTE

Einige exemplarische Themengebiete zur Vorbereitung auf ein Hochschulstudium und für Berufe im Ernährungsbereich:

- Physiologie und Biochemie der Ernährung
- Fehlernährung und Diätetik
- Bewertung von Ernährungsrichtungen
- Grundlagen der Mikrobiologie / Biotechnologie
- Lebensmitteltechnologie
- Planung und Durchführung von Projekten im Bereich Ernährung



ANMELDUNG

Schülerinnen und Schüler, die die Voraussetzungen für die Aufnahme in die Fachoberschule erfüllen und in diese aufgenommen werden wollen, melden sich **bis spätestens 31. März schriftlich an.**

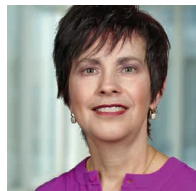
Die Anmeldung für die zweijährige Fachoberschule (Organisationsform A) erfolgt bei der bisher besuchten Schule. Bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern erfolgt die Anmeldung durch die Erziehungsberechtigten.

Die bisher besuchte Schule entscheidet über die Eignung und leitet die erforderlichen Unterlagen an die Eduard-Stieler-Schule weiter:

- Anmeldeformular
- Lebenslauf mit Lichtbild
- **beglaubigte Kopien** der letzten beiden Zeugnisse
- Eignungsfeststellung
- Bescheinigung über die Berufsberatung oder Schullaufbahnberatung durch die abgebende Schule
- ggf. eine Erklärung darüber, wann und wo bereits eine Fachoberschule besucht wurde



IHRE ANSPRECHPARTNERIN



STUDIENDIREKTORIN

ANGELIKA BOTT-WERNER

EDUARD-STIELER-SCHULE

Berufliche Schulen des Landkreises Fulda
Brüder-Grimm-Straße 5
36037 Fulda

Telefon: 0661 96 95 40
Telefax: 0661 69 86 4

E-Mail: poststelle@eduard-stieler.fulda.schulverwaltung.hessen.de

www.eduard-stieler-schule.de



**ZWEIJÄHRIGE FACHOBERSCHULE
ERNÄHRUNG UND HAUSWIRTSCHAFT**

DER PRAKTISCHE WEG ZUR HOCHSCHULREIFE



Allgemeine Fachhochschulreife

Die zweijährige Fachoberschule bietet den Vorteil, dass die praktische Ausbildung mit der Vermittlung theoretischer Inhalte, die zur Allgemeinen Fachhochschulreife führen, kombiniert wird.



AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Die Voraussetzung zum Besuch der zweijährigen Fachoberschule ist der Mittlere Bildungsabschluss und mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch. In keinem der genannten Fächer dürfen die Leistungen schlechter als ausreichend sein.

Der Mittlere Abschluss ist durch ein **beglaubigtes Abschlusszeugnis** der Real- oder der Berufsfachschule nachzuweisen. Ein Versetzungszeugnis in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe ermöglicht ebenfalls den Besuch der zweijährigen Fachoberschule.



ABSCHLUSS

Der Besuch der Fachoberschule endet nach der erfolgreichen Prüfung mit der Allgemeinen Fachhochschulreife. Sie berechtigt zum **Studium an Hochschulen und Fachhochschulen** in allen Fachrichtungen oder einem **Bachelorstudiengang an Universitäten** in Hessen.



ORGANISATION

In der Klasse 11 (erster Ausbildungsabschnitt) findet an zwei Tagen pro Woche Unterricht statt. An den anderen drei Tagen (24 Stunden pro Woche) ist ein Praktikum in einem Betrieb bzw. einer Institution zu absolvieren.

Während des Praktikums erwerben die Schülerinnen und Schüler fachpraktische Kenntnisse im Schwerpunkt. **Die Vergabe der Praktikumsplätze organisiert die Schule. Das Praktikum beginnt am 1. August und erfolgt in Absprache mit den Schülerinnen und Schülern.**

Während der Dauer des Praktikums steht den Praktikantinnen und Praktikanten Jahresurlaub nach den gesetzlichen und tariflichen Bestimmungen entsprechend einer 3-Tage-Woche zu. Der Jahresurlaub ist in der Regel während der Schulferien zu nehmen.

Mit Beendigung der Praktikumsstätigkeit erhalten die Praktikantinnen und Praktikanten vom jeweiligen Betrieb eine Beurteilung.

Klasse 11 (Ausbildungsabschnitt I) 2 Tage Unterricht

Unterrichtsfach	Wochenstunden
Deutsch	2
Englisch	2
Politik/Wirtschaft	1
Mathematik	2
Ernährungslehre	4
Wahlpflichtbereich	1
Praktikumsbegleitung	1

Klasse 12 (Ausbildungsabschnitt II) 5 Tage Unterricht

Unterrichtsfach	Wochenstunden
Deutsch	4
Englisch	4
Politik/Wirtschaft	2
Religion/Ethik	2
Sport	1
Mathematik	4
Naturwissenschaften	2
Ernährungslehre	9
Wahlpflichtbereich	3

Mögliche Angebote im Wahlpflichtbereich:

- Haushaltsmanagement
- Physik bzw. Biologie

Am Ende der Ausbildung finden zentrale schriftliche Abschlussprüfungen in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und dem beruflichen Schwerpunkt (Ernährungslehre) statt.



BESONDERHEITEN

Ein Schwerpunkt der Klasse 12 ist das freie selbständige Arbeiten in den jeweiligen Fächern.

Schülerinnen und Schüler lernen in Projekten eigenständig und im Team zu arbeiten. So ist eine optimale Vorbereitung für einen weiterführenden Bildungsweg (z. B. Studium) gegeben.

Kooperationspartner sind:

- Hochschule Fulda
- Klinikum Fulda
- MEDIANA Unternehmensgruppe